

Innovationen	<b>Technologieberatungen</b>	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	------------------------------	-------------	---------------	---------------

## Workshop: Wissensbilanz für Handwerksbetriebe

Um die in der zweiten Jahreshälfte 2007 bei Albrecht (Inh. H. Kuni) durchgeführte Wissensbilanz für interessierte Handwerksbetriebe darzustellen, fand am 27.11.2008 ein Workshop im Förderungs- und Bildungszentrum der Handwerkskammer Hannover statt, der neben fachlichen Hintergründen den Erfahrungsbericht und die Diskussion mit dem Geschäftsführer, Martin Kuni, in den Mittelpunkt stellte. Obwohl sich 8 Unternehmen mit 12 Mitarbeiter/innen angemeldet hatten, fand die Veranstaltung mit nur 6 Teilnehmer/innen aus vier Betrieben statt. Die Diskussion war in der kleineren Runde umso offener.

Wissensbilanzen decken die Stärken und Schwächen sowie die Innovationsfähigkeit der Unternehmen vor dem Hintergrund strategischer Ziele auf. An der Erstellung einer Wissensbilanz sollten möglichst alle wichtigen Bereiche eines Unternehmens mit einer Person beteiligt werden. In diesem Projektteam werden Erfolgsfaktoren und Geschäftsabläufe des Unternehmens erfasst, bewertet, sowie Potentiale und Wirkungszusammenhänge aufgezeigt. Vorteile für das Unternehmen: Erfolgspotenziale und Strategien erkennen. Vorteil für die teilnehmenden Mitarbeiter: Wirkungszusammenhänge von Erfolgspotentialen und Parameter unternehmerischen Handelns kennen- und einschätzen lernen.

Die Darstellung durch Martin Kuni fokussierte die praktische Umsetzung der Wissensbilanz und, vor allem, die Erkenntnisse und Maßnahmen, die seitdem im Betrieb umgesetzt wurden. Als besonders hilfreich in einer Unternehmenskrise im Jahr 2008, stellte sich die veränderte Einstellung vieler Mitarbeiter zum Unternehmen heraus. Durch die Einsicht in die Erfolgsfaktoren

und deren Ausgestaltungsmöglichkeiten durch jede(n) Einzelne(n), habe sich unternehmerisches Denken und Handeln so verbreitet, dass viele problematische Situationen aufgefangen werden konnten.

### **Ansprechpartner:**

Technologie-Transfer-Stelle  
der HwK Hannover  
Benita v. Steinaecker

### **Wissenswertes in Kürze:**

#### **Kooperationspartner:**

Albrecht Inh. H. Kuni GmbH

**Projektkosten:** keine Angaben

#### **Teilnehmerzahl:**

6 Entscheider aus KMU

**Öffentliche Förderung:** keine

#### **Folgeseminare:**

mind. ein Workshop jährlich